

öffentlich

<b>Produkt</b>	1.06.01.01 u.a.	diverse
<b>Produktgruppe</b>	1.06.01 u. a.	Diverse
<b>Produktbereich</b>	1.06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Amt/Geschäftszeichen	Datum	Vorlagennummer
51 / Ro /Sn	21.11.2011	BV/11/1452

▼ Beratungsfolge	▼ Sitzungstermin
1. Kinder- und Jugendhilfeausschuss	21.11.2011
2. Rat	06.12.2011

Tagesordnungspunkt/Betreff

**Haushaltsplan 2012 - Teilpläne**

Beschlussvorschlag

Der Kinder- und Jugendhilfeausschuss empfiehlt dem Rat zu beschließen:

Der Rat beschließt die Teilergebnis- und Finanzpläne für folgende Produktgruppen:

1.06.01 Förderung von Kindern in Tagesbetreuung  
1.06.02 Kinder- und Jugendarbeit  
1.06.03 Hilfen für junge Menschen und Familien

Beratungsergebnis						Sitzung am	TOP
<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> Enthaltungen	<input type="checkbox"/> laut Beschluss- vorschlag	<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss (Rückseite)	

**Begründung**1. Sachverhalt

Der Rat hat in seiner Sitzung am 5.7.2011 das Produktbuch 2012 mit den Produkt- bzw. Produktgruppenbeschreibungen, den Zielen, Maßnahmen und Kennzahlen beschlossen. Auf der Basis dieses Produktbuches wurde der Haushaltsplanentwurf 2012 erstellt.

Hinsichtlich der Erträge und Aufwendungen wird im Übrigen auf die Ausführungen zu den einzelnen Produktgruppen im Rahmen des Haushaltsplanentwurfs 2012 verwiesen.

2. Ziel: Was soll für welche Zielgruppe erreicht werden?

Zielgruppe sind der Rat und die Ausschüsse.

3. Leistungen/Prozesse: Was soll wie getan werden?

Der Rat legt mit dem Produktbuch 2012 und dem Haushaltsplan 2012 die strategische Ausrichtung für das Jahr 2012 mit den konkreten Zielen und Schwerpunkten der Verwaltungsarbeit sowie die Verteilung der Ressourcen fest.

4. Ressourcen: Welcher Aufwand ist für die Umsetzung der Maßnahme erforderlich?

Der Rat entscheidet durch die Verteilung der Haushaltsmittel, welche Aufgaben künftig mit welcher Priorität umgesetzt werden können.

5. Auswirkungen auf übergeordnete Ziele(Haushaltskonsolidierung, NKF, Familienfreundlichkeit, Raum für Jung und Alt, Unternehmerische Engagement, Natur und Sport). Falls ja: Welche?

Auswirkungen bestehen auf alle übergeordneten Ziele.

In Vertretung

---

Dirk Brügge  
Erster Beigeordneter

**Anlagen:**

Haushaltsplanentwurf 2012, Teilplan Kinder-, Jugend- und Familienhilfe